

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Johannes Emanuel Fehling, 15.01.1891

Reventlow, Franziska zu

Lübeck, 15.01.1891

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

BB 42

de Hinta, Galintan

Alte Zeit f. Wägen Zeit = 20 Jahre die für die
neue f. Gabeln Zeit mit einem neuen
neuen Pflaster Kataloge werden, v. f.

niyunking balafun' in niy pelt' an
niyfun Tarrit.

die kann, die sah so viel mit dir nie.
 niemandel. ~~da~~ dich die dich besser können
 von der kann. in. kann nicht in dir
 mit Tausend, dich die nie nicht sprechen
 alle. der dich die, in kann nicht
 mit nicht —, in sah so nicht.

nif anders ~~in~~ in juk at so unth.
 juklij notig. ~~K~~ Kuff de, wenn in
 diefe immer et llet, was in volubel, luf
 danken etc. hi nifst Rheinfe verlange

de garmet at mis vif, ~~vare~~
 det if vif, de liff at. de vif
 mis at det dert heryf, fong
 fagt mis at det. Fong Romet
 at mis var, att at if durt

du so schön und artig, sag mir immer
wieder, daß du mich verpaßt. Ich liebe
dich so sehr, daß ich dich verpaße. Ich sag mir
auch viel von dir, denn ich
denke, daß mich verpaßt haben
ist in dir eingeboren.

Gut ist es, daß ich dich liebe
und ich dir schreibe, wie ich dich
finde? Aber mein Herz ist
nicht ruhig, es ist so sehr
lieb, daß ich dich verpaße, daß
ich immer noch verpaßt bin.
Du bist so schön, daß ich dich
gibt, so ist es nicht möglich, daß ich
alles was ich heute von dir ver-
lange. Gib mir alles was
du an Liebe hast, denn so sehr
verpaßt ich dich, daß ich dich
kann; und immer noch mit

